

Leben mit Autismus – (k)ein Problem?!

In Walsrode zweite interdisziplinäre Fachtagung

WALSRODE. Die Stadthalle Walsrode ist Veranstaltungsort für die zweite interdisziplinäre Fachtagung zum Thema Autismus. Sie findet statt am Sonnabend, 28. September, unter dem Titel „Leben mit Autismus – (k)ein Problem?!“. Wie die erste interdisziplinäre Fachtagung „Mit Autismus muss gerechnet werden ... in Niedersachsen!“ 2007 in Verden/Aller hat die zweite Veranstaltung zum Ziel, einen aktuellen und praxisrelevanten Überblick über die verschiedenen Aspekte der Themenkomplexe der Autismus-Spektrum-Störungen, sowohl durch Betroffene als auch verschiedene Fachleute, zu geben.

Während Kindergarten und Schule bereits im Mittelpunkt der Verdener Tagung 2007 standen, soll das Themenspektrum der diesjährigen Tagung um den Bereich Arbeit und Kommunikation erweitert werden.

Die Tagung richtet sich an Menschen mit Autismus, um auch ihnen die Möglichkeit zu bieten, ihre Sichtweise darzulegen, sowie an deren Bezugspersonen (Eltern, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrkräfte, Schul- und Arbeitsplatzassistentinnen und -assistenten).

Mit der zweiten interdisziplinären Tagung sollen auch Fachkräfte unterschiedlicher Disziplinen des Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesens über Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) informiert werden und ein Forum zum fachlichen Austausch geboten bekommen.

Durch die Teilnahme politischer Entscheidungsträger sowie Vertretern maßgeblicher Vereinigungen und Verbände soll von der Tagung erneut ein Impuls ausgehen, der zu einer Verbesserung der Situation von Menschen mit einer Au-

tismus-Spektrum-Störung führt.

Ebenso wie in Verden 2007 werden gemeinsame Forderungen postuliert werden, deren Umsetzung in Niedersachsen dazu beitragen soll, die Situation von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit einer Autismus-Spektrum-Störung nachhaltig zu verbessern.

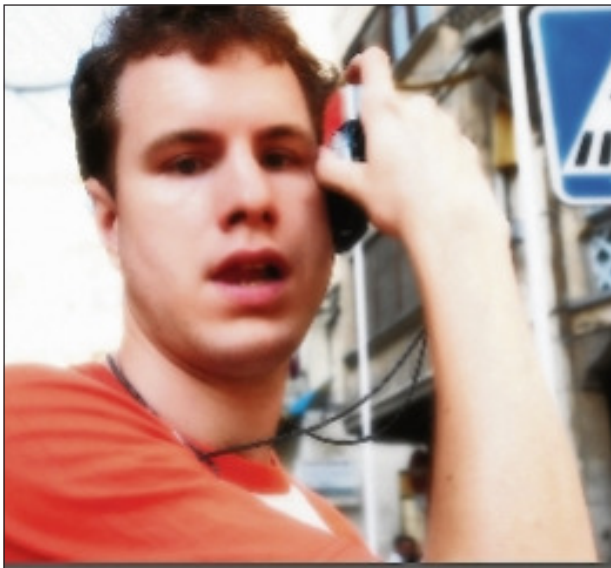
Die in der Landesarbeitsgemeinschaft Autismus Niedersachsen zusammengeschlossenen Organisationen würden sich freuen, wenn die diesjährige Tagung auf ebenso große

Resonanz stößt wie die Verdener Tagung.

Veranstalter der diesjährigen Tagung ist der geschäftsführende Verein der Landesarbeitsgemeinschaft Autismus Niedersachsen einzigartig-eigenartig e. V., Walsrode. Schirmherrin ist Cornelia Rundt, Niedersächsische Ministerin für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration.

Die Teilnahmegebühr (inklusive Getränke und Mittagimbiss) beträgt 45 Euro. Die ermäßigte Teilnahmegebühr für ASS-Betroffene und Angehörige beträgt 35 Euro, die ermäßigte Teilnahmegebühr für Studierende sowie Bezieherinnen und Bezieher von Grundsicherungsleistungen beträgt 25 Euro (bei Vorlage eines Nachweises bei Anmeldung). Anmeldeschluss ist der 14. September. Anmeldungen werden nur schriftlich oder online entgegen genommen. Sie erfolgen unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen und sind verbindlich. Mit der Anmeldung zur Fachtagung wird die Teilnahmegebühr fällig.

Weitere Informationen zu Inhalt, Ablauf und Anmeldungen sind im Internet unter www.gesundheit-nds.de zu erfahren oder unter Telefon 05 11/3 50 00 52 zu den Kerngeschäftszeiten Montag bis Donnerstag 9 bis 16 Uhr und Freitag 9 bis 13 Uhr.



BEI MENSCHEN mit einer Autismus-Spektrum-Störung funktioniert Kommunikation mitunter anders. Foto: Ruedis